

Leitbild

Landesvereinigung Kulturelle Kinder- und
Jugendbildung Schleswig-Holstein e.V.



Kurzbeschreibung der LKJ SH e.V.

Die Landesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung Schleswig-Holstein e.V. (kurz: LKJ SH e.V.) ist der Dach- und Interessenverband der kulturellen Bildung in Schleswig-Holstein. Ihre landesweit tätigen Mitglieder (Landesarbeitsgemeinschaften, Verbände, Vereine, gemeinnützige Stiftungen sowie Bildungsstätten) bieten spartenübergreifend kulturelle Aktivitäten für junge Menschen an.

Zusammen mit ihren Mitgliedern stärkt, fördert und begleitet die LKJ SH e.V. Kinder und Jugendliche, pädagogische und künstlerische Fachkräfte sowie ehrenamtlich Engagierte. Hierbei werden auch die besonderen Bedarfe und Herausforderungen der kulturellen Bildungsarbeit in den ländlichen Räumen des Flächenlandes Schleswig-Holstein in den Blick genommen.

Werteverständnis

Die LKJ SH e.V. orientiert sich an einem offenen Bildungsverständnis: d.h. für die Bildungsbiografien von jungen Menschen sind formale, non-formale und informelle Bildungskonzepte gleichermaßen relevant.

Die Angebote und Projekte der LKJ SH e.V. und ihrer Mitglieder richten sich an alle Kinder und Jugendlichen, unabhängig von Alter, Herkunft, Geschlechtsidentität, zugeschriebener Behinderung, Religion, Nationalität sowie sexueller Identität. Wir nehmen benachteiligende Lebensverhältnisse wahr und gestalten unsere Angebote und Projekte entsprechend – so dass eine chancengerechte Teilnahme und Teilhabe aller möglich sind.

Wir agieren partizipativ, diversitätssensibel und auf Augenhöhe. Wir orientieren uns zieloffen an den Stärken der Kinder und Jugendlichen und unterstützen die Weiterentwicklung ihrer vielfältigen Kompetenzen. Wir eröffnen selbstbestimmte Bildungsräume nach den Prinzipien von Fehlerfreundlichkeit, Freiwilligkeit und Selbstwirksamkeit.

Innerhalb des freiheitlich-demokratischen Spektrums ist die LKJ SH e.V. überparteilich und lebt Pluralismus. Alle unsere Mitglieder, Beschäftigten und Engagierten haben eine gemeinsame Grundhaltung: Demokratie und Freiheit sind grundlegende Werte, denen wir in unserer Arbeit kontinuierlich folgen und für die wir öffentlich einstehen. Wir betrachten eine offene, demokratisch verfasste Gesellschaft als zwingenden Garant für Frieden und Freiheit.

Definition kulturelle Kinder- und Jugendbildung

Kulturelle Bildung vereint Jugend-, Kultur- und Bildungsarbeit. Dabei orientiert sie sich an den konkreten Lebenslagen von jungen Menschen und öffnet Kreativräume, in denen sie sich aktiv mit Kunst, Kultur und Gesellschaft auseinandersetzen können.

Leitbild

Landesvereinigung Kulturelle Kinder- und
Jugendbildung Schleswig-Holstein e.V.



Sie dient der Persönlichkeitsbildung und der emotionalen Entwicklung, fördert soziale und interkulturelle Kompetenzen, ermöglicht das Erfahren von Selbstwirksamkeit und bietet Zugänge zu verschiedenen kulturellen Ausdrucksformen.

Kulturelle Kinder- und Jugendbildung greift aktuelle Diskurse auf und befähigt junge Menschen, komplexe gesellschaftliche Veränderungen mitzugestalten. Mit ihren vielseitigen Methoden der aktiven Kinder- und Jugendbeteiligung leistet sie einen wichtigen Beitrag zur Demokratiebildung.

Ziele der LKJ SH e.V.

Die LKJ SH e.V.

- setzt sich für ein Recht auf kulturelle Bildung und Teilhabe ein, damit alle Kinder und Jugendlichen in Schleswig-Holstein gleichberechtigten Zugang zu kultureller Bildung erhalten.
- regt kontinuierlich Prozesse an und initiiert Modellprojekte der kulturellen Bildung. Sie erhält ihre bestehenden Projekte und entwickelt diese weiter.
- initiiert und unterstützt die Zusammenarbeit und Vernetzung von ihren Mitgliedern, kulturellen Einrichtungen, Vereinen, Schulen sowie weiteren relevanten Akteur*innen aus den Bereichen Kultur, Bildung und Soziales.
- greift aktuelle Themen und gesellschaftliche Entwicklungen auf und bewertet diese hinsichtlich ihrer jeweiligen Bedeutung für die kulturelle Bildung im Land.
- trägt mit einer gezielten Öffentlichkeits- und aktiven Lobbyarbeit zur Wahrnehmung der Bedeutung kultureller Bildung in Politik und Gesellschaft bei.
- setzt sich dafür ein, dass kulturelle Bildung in einer nachhaltigen Förderstruktur festgeschrieben ist. Sie pflegt und fördert einen offenen Austausch mit Politik und Verwaltung und vertritt hierbei die Belange ihrer Mitglieder.
- tritt aktiv für eine feste Etablierung und qualitative Umsetzung der non-formalen kulturellen Bildung im Ganztage ein.
- fördert die Professionalisierung von Akteur*innen der kulturellen Bildung.

Rendsburg, im März 2024